

Bundesarbeitsgericht: Land Niedersachsen muss Schulbuchkosten ersetzen

Beitrag von „marie74“ vom 18. Juni 2013 16:02

Ich war dieses Jahr als Berufsschullehrerin an einer Sekundarschule abgeordnet und habe jede Menge Geld für die neuen Schulbücher und Arbeitshefte investiert. Jetzt werde ich wahrscheinlich an eine andere Sekundarschule abgeordnet. Und die haben nicht Cornelsen, sondern Klett eingeführt. Dh. ich darf mir wieder viele Sachen neu kaufen. Mal sehen, wie der Schulleiter reagieren wird, wenn ich mit ihm darüber sprechen werde. Die GEW unterstützt uns ja dabei unsere Forderungen auch entsprechend durchzusetzen.

Angedeutet wurde mir, dass ich die Lehrbücher aus der Schulbibliothek bekommen könnte, aber die Arbeitshefte müsste ich selbst kaufen, da auch die Schüler die kaufen müssen. Von der Gewerkschaft habe ich gehört, dass alles, was auf dem Zettel für die Schüler als "Kaufexemplar" angegeben ist, von der SL zur Verfügung gestellt werden müsste.

Na mal sehen, was passiert. Welche Erfahrungen haben den andere bisher gemacht, seitdem das Urteil bekannt ist??